

Nr. 6164 13

1994 -02- 28

II-12723 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

## ANFRAGE

der Abgeordneten Petrovic, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für Arbeit und Soziales

betreffend überplanmäßige Ausgaben im 4. Quartal 1993

Zu den das Sozialressort betreffenden überplanmäßigen Ausgaben im 4. Quartal 1993 stellen

die unterfertigten Abgeordneten folgende

## ANFRAGE

1. Unter der Position 1/15526 erfolgten Mehrausgaben in der Höhe von 40 Millionen Schilling unter dem Titel Gewährung eines Zuschusses gemäß § 39 a Arbeitsmarktförderungsgesetz. Um welche konkrete Förderungen handelt es sich hierbei?
2. Unter der Position 1/15547 erfolgten Mehrausgaben in der Höhe von 545 Millionen Schilling unter dem Titel Unterschätzung des Personenkreises sowie die Unterschätzung der Leistungsbezieher im Dezember 1993.
  - Um wieviel wurde der Personenkreis unterschätzt?
  - Was ist der wahrscheinliche Grund für diese Unterschätzung?
  - Wurde diesen Unterschätzungen im Budget 1994 Rechnung getragen oder ist in dieser Position wieder mit wesentlichen Überschreitungen zu rechnen?

3. Unter der Position 1/15557 kommt es zu Mehraufwendungen von 6.650 Millionen Schillingen. Diese werden begründet mit dem Anstieg der Arbeitslosenrate von 6,25 auf 6,94 % mit der Unterschätzung der Leistungsbezieherquote, mit der Unterschätzung der Inanspruchnahme des zweiten Karenzjahres und mit der Einführung eines Pensionsversicherungsbeitrages ab 1.1.1993.
- Wie teilt sich der Gesamtbetrag auf die vier detailliert angeführten Bereiche auf?
  - Was ist der Grund für die Unterschätzung der Leistungsbezieherquote?
  - Was ist der Grund für die Unterschätzung der Inanspruchnahme des zweiten Karenzjahres?
  - Wurde im Budget 1994 dafür vorgesorgt, daß derartige Unterschätzungen in einer solchen Größenordnung nicht mehr vorkommen?